



Sprachen der Migration im romanischen Schulsprachenunterricht: Darstellung des deutschen Kontexts

Dr. Christian Koch

Humboldt-Universität zu Berlin
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Romanistik
christian.koch@hu-berlin.de

Überblick

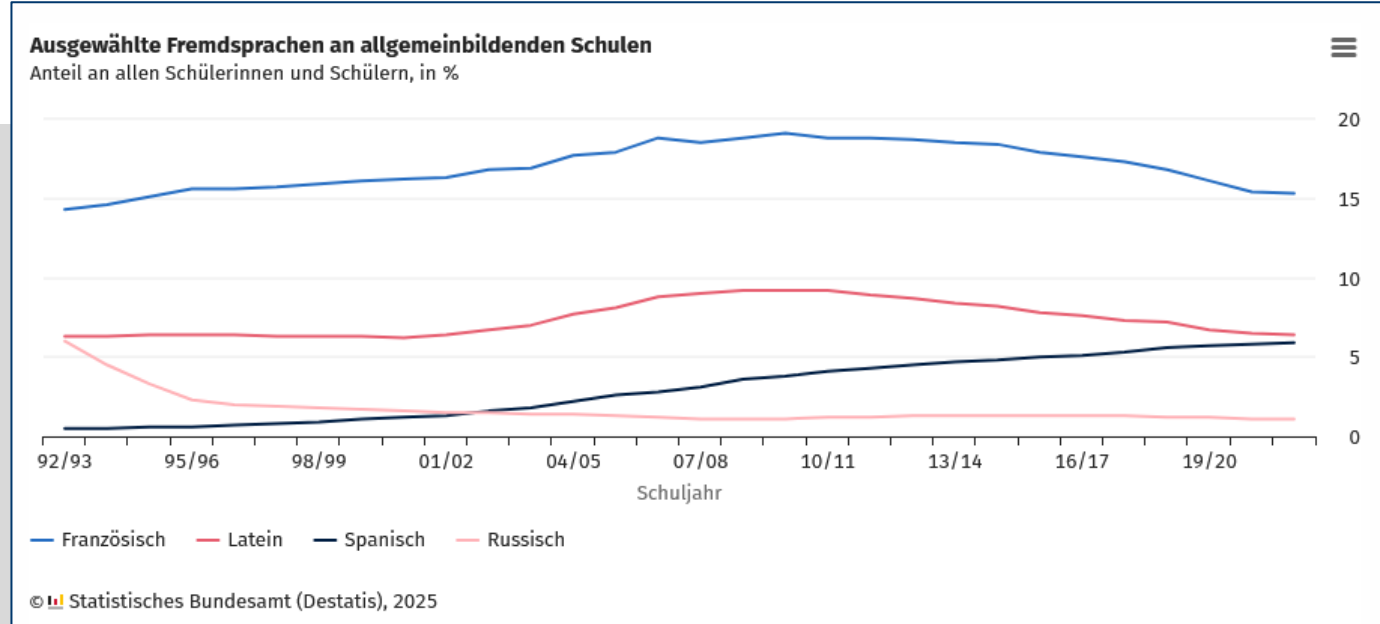
1. Fremdsprachenlernen in Deutschland
2. Schüler*innen mit einer anderen Umgangssprache als Deutsch
3. Herkunftssprachlicher Unterricht in Deutschland
4. Unterricht der romanischen Schulsprachen im deutschen Schulsystem
5. Mehrsprachigkeit in den Lehrplänen der romanischen Schulsprachen
6. Ausbildung der Lehrkräfte in Bezug auf Mehrsprachigkeit
7. Beispiel: Publikation der Klett-Akademie, Sektion Spanisch (2025)

1. Fremdsprachenlernen in Deutschland

1. Fremdsprache ab Klassenstufe 3 (z.T. 1)
2. Fremdsprache ab Klassenstufe 6/7
 - obligatorisch an Gymnasien
 - Wahlpflichtfach an Real- und Gesamtschulen
3. Fremdsprache ab Klassenstufe 8/9
 - Wahlpflichtfach an Gymnasien und Gesamtschulen

Spätbeginnende Fremdsprache in der Oberstufe

- Wahlpflichtfach an Gymnasien, z.T. Pflichtfach an Gesamtschulen



2. Schüler*innen mit einer anderen Umgangssprache als Deutsch

*Tabelle 1: Durch die Schüler_innen vertretene Erstsprachen (N = 247)
(Mehrfachantwort möglich)*

Erhebung von Ekinçi/Güneşli (2016: 37)

	Sprachen	Anteil in %		Sprachen	Anteil in %
1	Türkisch	86,6	16	Persisch	19,0
2	Polnisch	59,9	17	Kasachisch	16,6
3	Russisch	57,9	18	Spanisch	16,6
4	Arabisch	57,5	19	Portugiesisch	15,8
5	Kurdisch	44,9	20	Tamil	15,0
6	Albanisch	38,1	21	Englisch	14,2
7	Bosnisch	32,0	22	Französisch	13,0
8	eine afrikanische Sprache	30,8	23	Chinesisch	8,5
9	Serbisch	29,6	24	Armenisch	7,7
10	Italienisch	27,5	25	Japanisch	1,6
11	Kroatisch	27,1	26	Hebräisch	1,2
12	Griechisch	26,7	27	Sonstige ⁴	17,8
13	Rumänisch	26,7			
14	Afghanisch	21,1			
15	Bulgarisch	20,2			

4 Vietnamesisch, Koreanisch, Thailändisch, Syrisch, Aserbaidshanisch, Lettisch, Ungarisch, Marokkanisch, Brasilianisch und Pakistanisch.

Ekinçi, Yüksel/Güneşli, Habib (2016):
Mehrsprachigkeit im Alltag von Schule und Unterricht in Deutschland. Eine empirische Studie.
Frankfurt am Main: Lang.

2. Schüler*innen mit einer anderen Umgangssprache als Deutsch

Mikrozensus 2023 (Destatis 12211-38)
Im Haushalt vorwiegend gesprochene Sprache

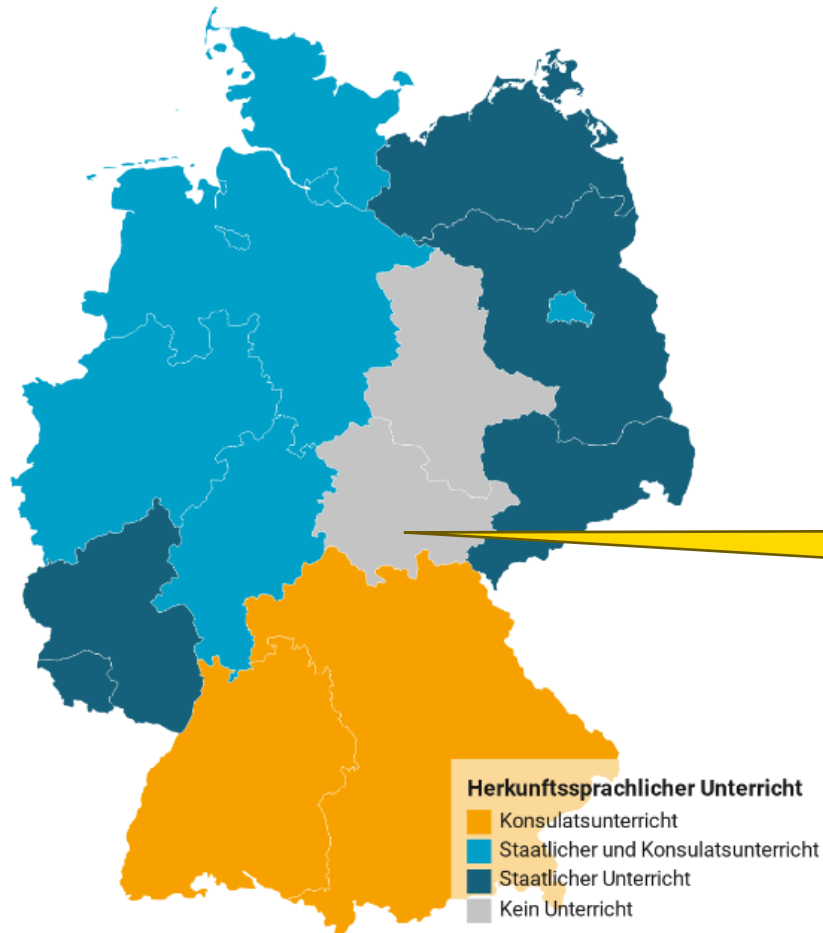
Sprache	in 1000	Sprache	in 1000
Türkisch	2128	Chinesisch	166
Russisch	1895	Portugiesisch	166
Arabisch	1462	Vietnamesisch	160
Polnisch	1024	Mazedonisch	102
Englisch	1010	Niederländisch	102
Rumänisch	762	Paschtu	48
Ukrainisch	604	Dänisch	20
Albanisch	597	Eine andere in Europa gesprochene Sprache	259
Kurdisch	574	Eine andere in Afrika gesprochene Sprache	281
Italienisch	536	Eine andere in Asien gesprochene Sprache	464
Persisch	448	Eine sonstige Sprache	350
Kroatisch	410		
Spanisch	336		
Griechisch	301		
Serbisch	294		
Bosnisch	256		
Bulgarisch	232		
Ungarisch	217		
Französisch	192		

Mikrozensus 2023 (Destatis 12211-38)
Im Haushalt vorwiegend gesprochene Sprache (**unter 18 Jahre**)

Sprache	in 1000	Sprache	in 1000
Arabisch	498	Chinesisch	28
Türkisch	433	Vietnamesisch	28
Russisch	346	Portugiesisch	24
Kurdisch	202	Mazedonisch	22
Rumänisch	190	Niederländisch	8
Polnisch	189	Paschtu	-
Ukrainisch	187	Dänisch	-
Englisch	172	Eine andere in Europa gesprochene Sprache	60
Albanisch	170	Eine andere in Afrika gesprochene Sprache	91
Persisch	116	Eine andere in Asien gesprochene Sprache	106
Italienisch	87	Eine sonstige Sprache	105
Kroatisch	77		
Spanisch	73		
Serbisch	69		
Bulgarisch	62		
Griechisch	49		
Bosnisch	45		
Französisch	41		
Ungarisch	37		

3. Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)* in Deutschland

Schuljahr 2019/2020



* in Berlin und Niedersachsen Erstsprachlichenunterricht (ESU)
in Brandenburg Muttersprachlicher Unterricht

...

Projekt: Mehrsprachigkeit ist klasse!,
www.sprachen-th.de

Mediendienst Integration: Wie verbreitet ist herkunftssprachlicher Unterricht? (August 2020), https://mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/Infopapier_MDI_Herkunftssprachlicher_Unterricht_2020.pdf

3. Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU) in Deutschland

■ Beispiel: Nordrhein-Westfalen (Grundschule und Sekundarstufe I)

30 Sprachen: Albanisch, Arabisch, Aramäisch, Bosnisch, Bulgarisch, Chinesisch, Farsi/Dari, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Kroatisch, Kurdisch, Kurmanci, Mazedonisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Romanes, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Sorani, Spanisch, Thai, Türkisch, Ukrainisch, Ungarisch und Zazaisch.

<https://www.schulministerium.nrw/herkunftssprachlicher-unterricht>

■ Beispiel: Berlin (Klassenstufen 1-10)

Fokus derzeit auf 6 Sprachen: Arabisch, Kurdisch (Kurmandschi), Polnisch, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch

<https://www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/faecher-rahmenlehrplaene/sprachen/erstsprachunterricht-flyer.pdf?ts=1727077713>

Länderübergreifende Diskussionspunkte

- Sprachangebot und Nachfrage
- Ausbildung der Lehrkräfte
- Sprachstanderhebung und Zertifizierung
- Möglichkeiten des Ersatzes der zweiten Fremdsprache
- ...

4. Unterricht der romanischen Schulsprachen im deutschen Schulsystem

Französisch

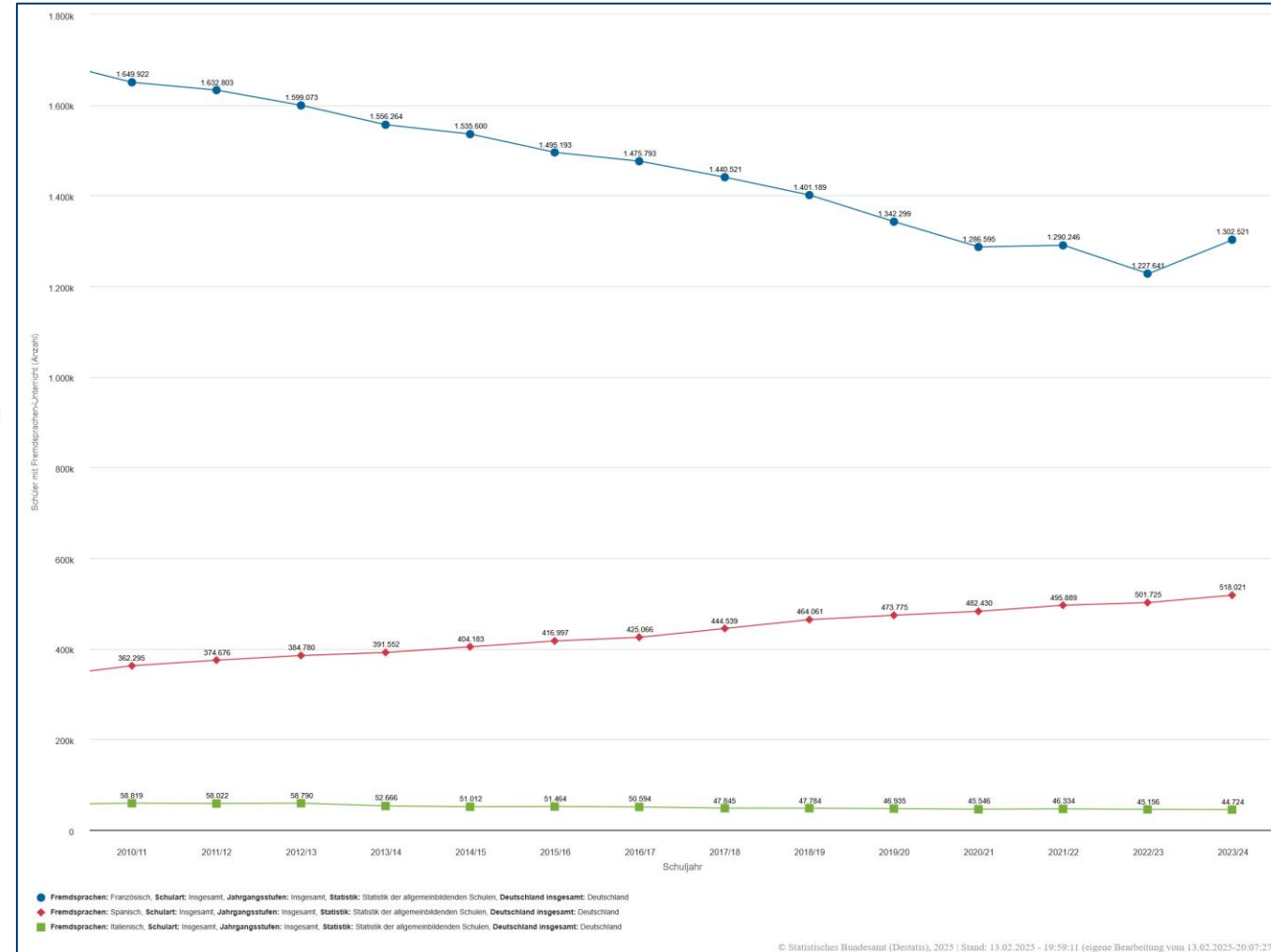
- am häufigsten 2. Fremdsprache
- (Wahl-)Pflichtfach an Realschulen
- Besondere Programme: BiLi, AbiBac

Spanisch

- an Gymnasien am häufigsten 3. Fremdsprache
- häufigste spätbeginnende Fremdsprache in Gesamtschulen
- häufigste 2. Fremdsprache im BK-Abitur

Italienisch

- am häufigsten 3. Fremdsprache
- relative Stabilität durch Schulprofile mit Italienisch



5. Mehrsprachigkeit in den Lehrplänen der romanischen Schulsprachen

■ Bildungsstandards für den Ersten Schulabschluss und den Mittleren Schulabschluss für die erste Fremdsprache (Englisch/Französisch) (2023)

„Bei der Umsetzung der Bildungsstandards im Unterricht muss jedoch selbstverständlich die **Heterogenität** der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden, die unter anderem mit ihrem sozialen und **kulturellen Hintergrund**, ihrer **Herkunftssprache** und ihrem Geschlecht verbunden ist.“ (S. 3, Hervorhebungen C.K.)

„Beitrag zur **Entwicklung einer plurilingualen und interkulturellen Diskurskompetenz** [...] Anhand sprach- und kulturspezifischer Inhalte erwerben die Schülerinnen und Schüler funktionale kommunikative Kompetenz in der Fremdsprache und somit neue sprachlich-kulturelle Handlungsmöglichkeiten, die ihre **bereits vorhandene plurilinguale Kompetenz** (z.B. **Erfahrungen mit unterschiedlichen Registern, Dialekten, Herkunftssprachen**), also ihre sprachlich-kommunikativen Ressourcen, ausbauen.“ (S. 6, Hervorhebungen C.K.)

https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2023/2023_06_22-Bista-ESA-MSA-ErsteFremdsprache.pdf

■ Beispiel: Nordrhein-Westfalen (Kernlehrplan SEK II, Französisch, 2023)

„Die **Berücksichtigung individueller Mehrsprachigkeit** von Schülerinnen und Schülern ist gewinnbringend für den Erwerb sprachlicher und fachlicher Kompetenzen und fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden. Zur individuellen Mehrsprachigkeit tragen **Herkunftssprachen, Umgebungssprachen und Fremdsprachen** bei. Sie wird als Kompetenz verstanden, mehr als eine Einzelsprache in verschiedenen Kontexten anzuwenden und ist gekennzeichnet durch Dynamik: Sprachen bilden gemeinsam die Grundlage einer **kommunikativen Kompetenz, zu der alle Sprachkenntnisse und Spracherfahrungen einen Beitrag leisten**. Damit verknüpft ist die Fähigkeit, je nach Kommunikationssituation unterschiedliche sprachliche Mittel aus dem verfügbaren Repertoire unterschiedlicher Einzelsprachen auszuwählen.

Fremdsprachenlernen mit dem Ziel der weiteren Förderung dynamischer individueller Mehrsprachigkeit durch **konsequentes Anknüpfen an sprachliches, strategisches und interkulturelles Wissen aus dem Fremdsprachenunterricht und anderen (Herkunfts-)sprachen** gewinnt angesichts der politischen, kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Entwicklung Europas und der internationalen Zusammenarbeit stetig an Bedeutung.“ (S. 8, Hervorhebungen C.K.)

6. Ausbildung der Lehrkräfte in Bezug auf Mehrsprachigkeit

■ Durchgängige Sprachbildung / Sprachsensibler Unterricht

- Verortung in den Bildungswissenschaften und im DaF/DaZ-Bereich
- sowohl Fokus auf Mehrsprachigkeit als auch auf Deutsch als Bildungssprache

■ Mehrsprachigkeit im Fachstudium

- verschiedene Angebote zu mehrsprachigkeitsdidaktischen Themen (z.B. Interkomprehension, Varietäten, Herkunftssprachen im FSU, cf. Koch 2023)
- verbindliche Inhalte häufig in Verbindung mit Inklusion (z.B. Universität Siegen: Inklusion und Mehrsprachigkeit Französisch/Spanisch)

7. Beispiel: Publikation der Klett-Akademie, Sektion Spanisch (2025)

**Klett Akademie für Fremdsprachendidaktik**

[Zurück zur Klett Akademie](#) > [Sprachliche und kulturelle Diversität im Spanischunterricht](#) > [Einleitung](#)

Sprachliche und kulturelle Diversität im Spanischunterricht

Einleitung

[Bereich Lexik](#)

[Bereich Grammatik](#) ✓

[Einleitung](#)

[Beispiel: Herkunftssprache Polnisch](#)

[Herkunftssprache Ukrainisch](#)

[Bereich Aussprache](#)

[Bereich Pragmatik](#)

Einleitung

Umgang mit sprachlicher und kultureller Diversität im Spanischunterricht ✓

Andreas Grünewald

Mehrsprachigkeit ist heute eine Realität, die durch Migration, Globalisierung und zunehmende Kontakte zwischen verschiedenen Sprachen geprägt ist. Laut dem Mikrozensus hatten im Jahr 2021 über ein Drittel (39 Prozent) der Schüler:innen in Deutschland einen Migrationshintergrund; in Bremen betrifft das sogar mehr als die Hälfte und in Nordrhein-Westfalen 43 Prozent. Im Schuljahr 2021/2022 boten vierzehn Bundesländer sogenannten herkunftssprachlichen Unterricht an, in dem Schüler:innen ihre Familiensprache lernen oder vertiefen können. Dieser Unterricht wird entweder von den Bundesländern selbst oder von Konsulaten organisiert.

In der Schule sprechen wir bei Mehrsprachigkeit meist von individueller Mehrsprachigkeit, das heißt, dass bei einer Person mehrere Sprachen im mentalen System verbunden sind und miteinander interagieren (HU 2024:334). Dabei wird Mehrsprachigkeit nicht als perfektes Beherrschen mehrerer Sprachen verstanden, sondern als die Fähigkeit, sich in verschiedenen kommunikativen und kulturellen Situationen zurechtzufinden (ebd.).

<https://www.klett.de/inhalt/sprachliche-und-kulturelle-diversitaet-im-spanischunterricht/einleitung/321873>



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!